

Kreisliga Gr. 2

FSV 1959 Lumda II : TSV Beuern
Donnerstag, 23.11.2023, 20:30 Uhr

Niederlage für den FSV 1959 Lumda II

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TSV Beuern in der Kreisliga Gr. 2 gegen den FSV 1959 Lumda II durch. Das Spiel am Donnerstagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Steinmüller und Römer errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lange mit Wagner / Dort kämpfen mussten Caspary / Kratz, bis sie ihre Kontrahenten mit 9:11, 11:1, 11:8, 8:11, 11:5 niedergerungen hatten. Beim 3:11, 3:11, 4:11 gegen Steinmüller / Römer fanden indessen Henkel / Probst von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim 3:0-Sieg gelang es Kauß / Engle die Gastspieler Fina / Alles in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Benjamin Caspary bekam danach seinen Gegner Steffen Römer wiederum beim klaren 4:11, 6:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Norbert Steinmüller wurden im Anschluss Holger Henkel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Einen Sieg fuhr daraufhin Tobias Kauß bei seinem 3:1 gegen Kathrin Fina ein. 2:3 hieß es am Schluss, als Pascal Kratz und Jenny Wagner am Tisch die Schläger kreuzten. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Luk Benedikt Engle versäumte es daraufhin mit einem 8:11, 11:13, 11:5, 10:12 gegen Alexander Alles, einen Punkt für sein Team zu holen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jens Probst beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Manfred Dort. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FSV 1959 Lumda II und des TSV Beuern. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Benjamin Caspary beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Norbert Steinmüller. Den Sieg von Steffen Römer konnte Holger Henkel im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Henkel nun bei 4:10, während Römer bislang 14 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Jenny Wagner zeigte Tobias Kauß seiner Gegnerin die Grenzen auf. Nach diesem Einzel steht Kauß somit bei 5 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wagner ein 12:2 ausweist. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Nichts auszurichten hatte indessen Pascal Kratz bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kathrin Fina. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Durch diese Niederlage hat der FSV 1959 Lumda II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.12.2023 gegen den TSV Grünberg 1883 an. Für den TSV Beuern steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Gießener SV V am 04.12.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 13:5 geht.

Statistik:

FSV 1959 Lumda II

Doppel: Caspary / Kratz 1:0, Henkel / Probst 0:1, Kauß / Engle 1:0

Einzel: B. Caspary 0:2, H. Henkel 0:2, T. Kauß 2:0, P. Kratz 0:2, L. Engle 0:1, J. Probst 0:1

TSV Beuern

Doppel: Steinmüller / Römer 1:0, Wagner / Dort 0:1, Fina / Alles 0:1

Einzel: N. Steinmüller 2:0, S. Römer 2:0, J. Wagner 1:1, K. Fina 1:1, M. Dort 1:0, A. Alles 1:0